

# ÄRZTE & ZEITUNG

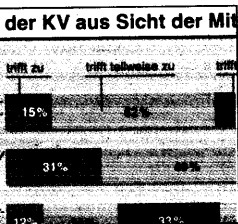
n-20  
ZB MED

D 8877

Freitag, 28. August 2000

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

Nr. 150, Jahrgang 19



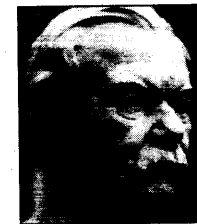
## Freundlich und flexibel

so lautet die Zielmarke, die sich die KV in Stuttgart gesteckt hat. Dennoch: Bei der Mehrzahl der Ärzte hat die KV ein positives Image, zeigt eine Umfrage.



## Zehn Prozent der Personen, die sich piercen lassen

bekommen Komplikationen an den Stellen, wo die Haut durchstochen wurde. Ein Tip: Wer sich derart schmücken möchte, sollte das nur unter einwandfreien hygienischen Verhältnissen vornehmen lassen.



## Ein Zeitgenosse nannte ihn den „zweiten Virchow“

ein Vergleich, gegen den der Pathologe Friedrich Daniel von Recklinghausen selbst protestiert hätte. An den Erstbeschreiber der Neurofibromatose erinnert derzeit eine Ausstellung im Stadtmuseum Gütersloh.

undheiltapolitik

Seite 6

Medizin

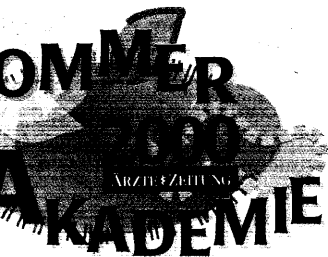
Seite 12

Allgemeines / Kultur

Seite 18

e: Hypertonie

es Ziel:  
zu 85 mmHg  
anzustreben



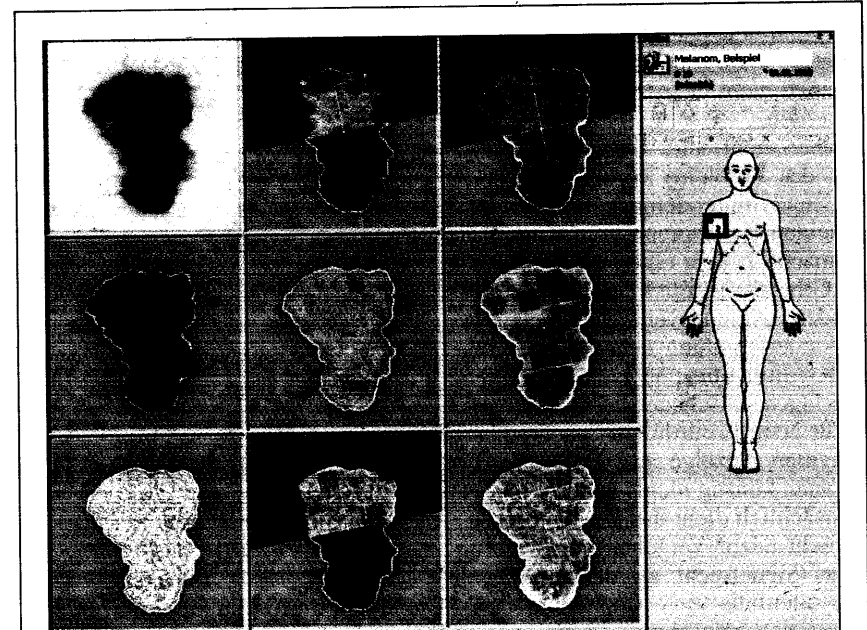
Ärzte-Kooperationen im Norden, Westen und Süden

## Ärzte-Genossenschaften sind für Dienstleister und Handel attraktiv

Neu-Isenburg (fe). Ärztliche Genossenschaften scheinen für Praxisbedürfnisanbieter, aber auch Autohändler und Versicherungskonzerne hoch attraktiv zu sein. Dies jedenfalls sind die ersten Ergebnisse, die die ärztliche Genossenschaft in Schleswig-Holstein zu vermelden hat. Seit 100 Tagen existiert dieser Ärzteverband.

leistungsanbieter ihre Chance gewittert zu haben. Dies gilt auch für Banken, bei denen die Genossenschaft glaubt, mit Rahmenverträgen günstigere Konditionen für Einlagen und Kredite aushandeln zu können.

Zu kämpfen mit der Aufsichtsbehörde hat noch die KV Nordrhein (KVN), die unter dem Dach einer Medizin-Aktiengesellschaft (AG) einen Dienstleistungsverbund als Par-



DT. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441 2.295 1  
 JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN